

Matthis kommt vorbei

Kirchengemeinden Bingum, Holtgaste, Pogum

Heute basteln wir einen modischen Armreifen aus einer Petflasche

Armreifen kann man aus vielen verschiedenen Materialien herstellen. Baumwolle ist dabei besonders angenehm auf der Haut. Um einen Armreifen selbst herzustellen braucht man lediglich eine Petflasche und Baumwollgarn. Wenige Garnreste genügen hierfür. Durch die Petflasche wird der Armreifen flexibel und kann auch gewaschen werden. Für einen Armreifen brauchst du:



- Baumwollgarn in verschiedenen Farben (hier eine Farbauswahl, es reichen aber auch zwei Farben)
- Petflasche
- Cutter oder Schere
- Kreppband
- Tesafilm
- Dicke Stopfnadel

Anleitung:



Mit dem Kreppband kannst du die Breite deines Armreifens bestimmen und eine exakte Schnittlinie markieren. Klebe dazu an einer möglichst geraden Stelle der Flasche eine Runde Kreppband auf die Flasche.



Anschließend schneidest du den Armreifen entlang der Kreppbandkanten aus.

Matthis kommt vorbei

Kirchengemeinden Bingum, Holtgaste, Pogum



Nun ziehst du das Kreppband wieder ab, damit es später nicht durch das Baumwollband durchschimmert.

Da der Flaschenumfang für einen Armreifen meistens zu groß ist musst du den Reifen aufschneiden, einkürzen und mit Tesafilm auf der richtigen Länge zusammenkleben. Die Ringenden müssen dabei ausreichend (ca. 2cm) überlappen, sonst wird der Reifen instabil.

Nun wird der Armreifen mit dem Baumwollgarn umwickelt. Dazu schneidest du von dem Garn einen ca. 2m langen Faden ab und nimmst ihn doppelt. Den Anfang der beiden Fäden befestigst du mit Tesafilm auf der Innenseite des Reifens und umwickelst ihn mit dem doppelten Faden.



Ist der Faden aufgebraucht hast du eine Schlinge, durch die du den nächsten Doppelfaden ziehen kannst. So bekommst du einen glatten Übergang. Die beiden Fäden knotest du zusammen und ziehst den Knoten so zurecht, dass er beim Umwickeln auf die Innenseite des Reifens kommt. Dann sieht der Armreifen von außen schön gleichmäßig aus.

Matthis kommt vorbei

Kirchengemeinden Bingum, Holtgaste, Pogum



Wenn der Armreifen ganz umwickelt ist vernähst du die Fadenenden mit Hilfe der Stopfnadel auf der Innenseite des Reifens. Achte darauf, dass die Fadenenden ganz unter dem umwickelten Garn verschwinden, damit sie nicht ausfransen können.

Nun kannst du den Armreifen noch verzieren. Ich habe dazu bunte Fäden durch die umwickelten Fäden gewebt. Das sieht gut aus und gibt zusätzliche Stabilität. Die Fadenenden habe ich dabei unter die umwickelten Fäden gezogen. Man kann aber auch andere Verzierungen wählen oder den Armreifen von Anfang an mit verschiedenen farbigen Fäden umwickeln.



Und so sieht der fertige Armreifen aus.

